

Positionspapier

Initiator*innen: Cybel Dickson (JUSO Aargau), Dima Kukalj (JUSO Aargau), Elias Erne (JUSO Aargau), Melanie Del Fabro (JUSO Aargau), Levin Freudenthaler (JUSO Zug), Zoe Sutter (JUSO Aargau)

Titel: **PDE-069 zu PDENEU35: Gestört, wahnsinnig, verrückt - und nicht allein.**

Antragstext

Von Zeile 85 bis 87 einfügen:

mehr gewährleistet werden kann. Dies bedeutet aufgrund des akuten Personalmangels eine Häufung von Zwangsmassnahmen gegen Patient*innen. So gab es in Schweizer Psychiatrien 2021 mit 6192 Fällen knapp 30 Prozent mehr Zwangsmassnahmen als noch 2019 (4777 Fälle).⁽²¹⁾ In den letzten Jahren wurde systematisch abgebaut - Budgetstreichungen,

Von Zeile 318 bis 319 einfügen:

⁽²²⁾ [Evaluation der Integrationsmassnahmen zur Vorbereitung auf die berufliche Eingliederung | across•concept im Auftrag vom Bundesamt für Sozialversicherungen](#)
⁽²¹⁾ [Psychiatriepflegende am Anschlag – Isolationen nehmen zu | Kassensturz | SRF](#)

Begründung

Wir erachten es als wichtig, hier mit konkrete Zahlen zu nennen, einerseits um die Anzahl von Zwangsmassnahmen klar zu benennen, andererseits um zu zeigen, dass

es innert kürzester Zeit zu massiv mehr Zwangsmassnahmen gekommen ist.